

]

L00981 Hugo von Hofmannsthal und Richard Beer-Hofmann an Arthur Schnitzler, 27. [9. 1899]

, Vahrn, 27.

mein lieber Arthur

wir find beide recht fleißig, so ähnlich wie wir 2 in Ifchl. Mein Stück aber wird
immer schwerer oder ich immer dümmer. Morgen geht der Richard nach St.
MICHAEL IM EPPAN, und ich nach Venedig, Hotel Britannia. Vielleicht werde ich
dort gescheidter. Dieses wünscht Ihnen fehr

Ihr

Hugo

[hs. Beer-Hofmann:] Hugos Wünschen schließe ich mich an. Paul scheint nach
Florenz gereist zu sein – ohne mich aufzusuchen. Was für Folgerungen hätte Paul
gezogen wenn ich das gethan hätte! Ich bin sehr froh daß ich nicht nach Florenz
gereist bin u. Paul in Vahrn ist. Meine Adresse ist St. Michael im Eppan – und
»fartig«.

Das wünscht Ihnen Ihr

Richard

15

↗ Versand durch Hugo von Hofmannsthal, Richard Beer-Hofmann am 27.9.1899 in
Vahrn

Erhalt durch Arthur Schnitzler im Zeitraum [28. 9. 1899 – 2. 10. 1899?] in Wien

⊗ CUL, Schnitzler, B 43.

Brief, 1 Blatt, 2 Seiten, 617 Zeichen

Handschrift Richard Beer-Hofmann: schwarze Tinte, lateinische Kurrent

Handschrift Hugo von Hofmannsthal: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Schnitzler: mit Bleistift Monat und Jahreszahl ergänzt: »9. 99.«

Ordnung: 1) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »162« 2) mit Bleistift
von unbekannter Hand nummeriert: »159«

✉ Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Herausgegeben von Therese
Nickl und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: S. Fischer 1964, S. 130–131.

¹⁴ Das] Ein Pfeil weist auf »fartig«.

QUELLE: Hugo von Hofmannsthal und Richard Beer-Hofmann an Arthur Schnitzler, 27. [9. 1899]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00981.html> (Stand 14. Februar 2026)